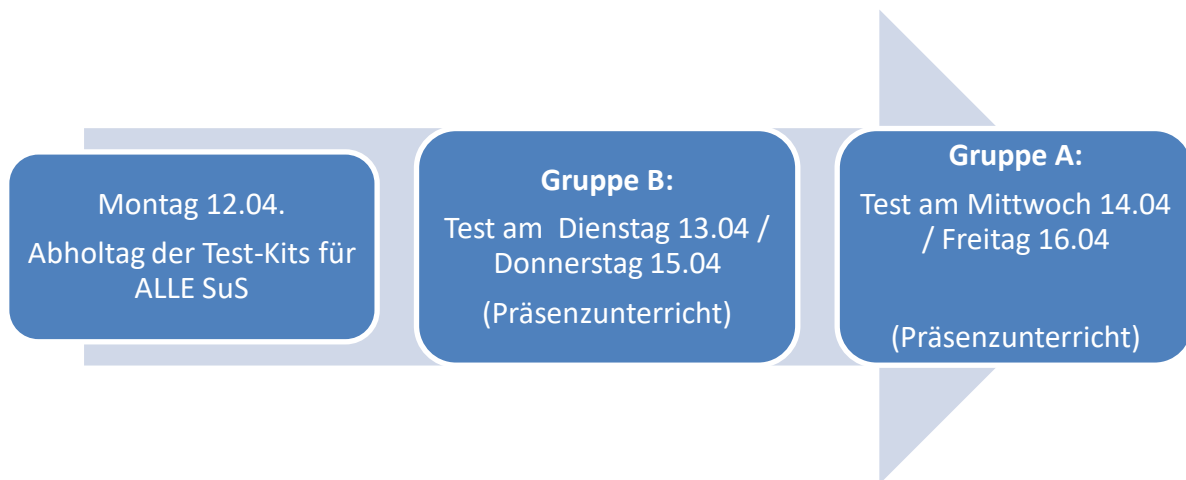


Liebe Eltern und Erziehungsberechtigten,

allgemeine Informationen zu den Corona Selbsttests haben Sie bereits über eine Mail an Ihre Kinder erhalten. Hier nun einige Informationen zum Ablauf an der Schule:

**Wichtig: Bitte geben Sie das unterschriebene Informationsschreiben am ersten Präsenztage Ihrem Kind mit zur Schule. Sollten Sie Ihr Kind grundsätzlich von der Testpflicht und folglich von der Präsenzplicht an der Schule befreien, so muss auch dieses Schreiben der Schule sofort zugehen!**



- Getestet wird pro Gruppe an zwei Tagen des Präsenzunterrichtes. (ab 19.04. Gruppe 1: Mo / Mi Gruppe 2: Di / Do)
- Die Tests führen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind am jeweiligen Morgen durch.
- Ein Anleitungsvideo geht den Schülern über Iserv zu.
- Das Testergebnis (Test-Kit) bringen die Schüler als Nachweis in einem Plastikbeutel (kleiner Zipper Beutel befindet sich im Test-Kit) mit zur Schule. (Sollte der Test positiv sein, suchen Sie bitte Ihren Hausarzt auf und benachrichtigen die Schule.)

Ablauf vor Ort:

- Die Lehrkräfte holen die Schüler (wie gewohnt) auf dem Schulhof ab. VOR dem Eintritt in die Schule zeigen die Kinder der Lehrkraft ihren Test und entsorgen diesen sofort in die dafür bereitstehenden Mülleimer.
- Schüler, die keinen Nachweis über einen negativen Test haben, dürfen den Klassenraum nicht betreten und werden in die Pausenhalle geschickt. Dort müssen sie (unter Einhaltung des Mindestabstandes und mit Maske) warten.
- Nacheinander werden die Schüler in den „Nachtstraum“ - Raum (8) gebeten, um dort den Selbsttest durchzuführen. Fällt der Test negativ aus, so können diese Schüler in ihre Klassen zurückgehen. Im positiven Fall müssen diese Kinder umgehend nach Hause. Die Erziehungsberechtigten werden informiert und müssen ihr Kind abholen. (Bitte überprüfen Sie hierfür unbedingt die, der Schule vorliegenden

Notfalltelefonnummern!) Sollten Schüler den Test verweigern, so müssen diese auch nach Hause geschickt werden.

- Sollte die Anzahl der Schüler, die an den Testtagen keinen Test vorweisen können zu hoch sein (> 2 pro Lerngruppe), so kann die Schule aufgrund der ihr zur Verfügung stehenden Test-Kits die „Nachttestung“ an der Schule nicht ermöglichen. Folglich müssen diese Schüler in das Distanzlernen geschickt werden.
- Im Nachtestraum wird dokumentiert, wer am Nachttest teilnimmt. Jeder Schüler darf maximal 2 zwei Mal diesen Test in der Schule durchführen. Sollte dies überschritten sein, so werden diese Schüler ins Distanzlernen geschickt.
- Im Nachtestraum ist eine Aufsicht – jedoch findet keinerlei Unterstützung bei der Durchführung der Tests von Seiten des Lehrpersonals statt.
- Der Nachtestraum ist grundsätzlich in der ersten Schulstunde besetzt. Sollte ein Schüler nach der 1. Stunde – ohne Test – in die Schule kommen, so muss er ins Distanzlernen.
- Schüler, die den Nachttest in der Schule durchführen müssen und folglich Unterrichtsstoff verpassen, sind verpflichtet, diesen nachzuholen. Dasselbe gilt für Schüler, die ins Distanzlernen geschickt werden. Es ist die Pflicht der Schüler, sich bei den Lehrern zu erkundigen, was sie bearbeiten müssen.
- Am Ende jeder Woche bekommen die Schüler neue Test-Kits für die Folgewoche. Die Ausgabe der Tests wird von den Klassenlehrern dokumentiert. Sollte Ihr Kind krank sein, so nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Klassenlehrer auf, um einen alternativen Weg zu vereinbaren, wie sie an die Tests für die Folgewoche kommen.

Die bestehenden Hygieneregeln an der OBS Sande behalten ihre Gültigkeit und sollten von den Schülern unbedingt eingehalten werden. Im Distanzlernen erfüllen die Schüler durch das Bearbeiten der Aufgaben und durch ihre Kontaktaufnahme mit den Lehrkräften ihre Schulpflicht!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Klassenlehrer.

In der Hoffnung, dass durch die „verpflichtenden Testungen“ allen Beteiligten ein wenig die mit Corona verbundene Unsicherheit und Ängste genommen werden können und unser Schulalltag erleichtert wird verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

F. Kohake, stellv. SL (8.04.2021)